

Kapellenverein Anger e.V.

1. Vorsitzender: Bernhard Liedl, liedl.b@gmx.de

DE56 7505 0000 0027 4148 79 [Sparkasse Regensburg]
DE41 7506 9061 0000 7625 80 [Raiba im Oberpfälzer Jura]

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Verein ab:

Familienname: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Jahresbeiträge (Stand 17.11.2022)

Einzug jährlich bis spätestens 31. März

Aufnahmegebühr einmalig	entfällt
Erwachsene aktive Mitglieder	5,- €
Erwachsene passive Mitglieder	5,- €
Kinder und Jugendliche	5,- €

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Kapellenverein Anger Zahlungen, insbesondere Mitgliedsbeiträge für das oben angeführte Mitglied, von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Kapellenverein Anger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Mitgliedsbeitrag ist im ersten Quartal jährlich fällig. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Anschrift: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____

IBAN: _____

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers:

Datenschutz

Mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung bin ich einverstanden. Meine Daten werden nur so lange gespeichert, wie die gesetzlichen Bestimmungen dies erlauben. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über meine Daten zu erhalten. Meine Daten werden nach Austritt aus dem Verein gelöscht.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen auch der gesetzlichen Vertreter)

V.i.S.d.P.: Bernhard Liedl, Kieferstr. 7, 93164 Ried

Kapellenverein Anger e.V.

- ist Eigentümer der Kapelle
- wurde am 27. Juni 2021 gegründet
- 23 Gründungsmitglieder



Vorstandschafft:

- 1. Vorsitzender: Bernhard Liedl, Ried, liedl.b@gmx.de
- 2. Vorsitzender: Theo Emmer, Anger, theo.emmer@t-online.de
- Schriftführerin: Daniela Kronner, Anger
- Kassiererin: Heidi Ziegaus Hemau u. Anger
- Beisitzer: Steffi Goß, Endorf, Mechthild Lange, Anger, Thomas Ziegaus Hemau u. Anger
- Kassenprüfer: Hans-Jürgen Gibis, Laaber, Marianne Liedl Ried

Unsere Ziele

- Sanierung der denkmalgeschützten Kapelle, zunächst außen, später innen
- Erhaltung und Pflege der Kapelle
- Information der Mitglieder und der Öffentlichkeit
- Verbesserung des Ortsbildes
- Beitrag zu Kultur und Denkmalschutz
- Förderung und Bewahrung historischen Denkens
- Öffnung der sanierten Kapelle zu bestimmten Zeiten für Besichtigung, Gebet, Andachten (ohne konkrete Verpflichtungen der Pfarrei Laaber) ...

Wir freuen uns über weitere Mitglieder:

Es wird nur ein symbolischer Beitrag von 5 € pro Person erhoben.

Da wir ein kleiner Verein in einem kleinen Dorf sind, sind wir für die Sanierung über die Zuschüsse hinaus auf Spenden angewiesen. Als eingetragener Verein können wir steuerbegünstigende Spendenquittungen ausstellen. Spender werden auf Wunsch veröffentlicht und nach Sanierung auf einer Tafel vor der Kapelle verewigt.

Unsere Spendenkonten lauten:

DE56 7505 0000 0027 4148 79 [Sparkasse Regensburg]
DE41 7506 9061 0000 7625 80 [Raiba im Oberpfälzer Jura]



Kurze Geschichte der Kapelle



1879 Der Bauer Johann Stiegler („Fischer“) lässt aufgrund eines Gelübdes einen ersten Bauplan zeichnen.

1881 Baubeginn, teils auf Gemeindegrund, teils auf dem des Gastwirts Johann Eichenseher, der den Grund aber der Ortsgemeinschaft schenkt. Die Baukosten trägt Johann Stiegler.

1883 Segnung der Kapelle nach bischöflicher Genehmigung.

1884 Die Angerer Grundbesitzer beschließen, das Eigentum an der Kapelle, „die für die ganze Ortschaft eine Zierde und ein schönes Bethaus ist“ samt Baulastpflichten gemeinsam zu übernehmen, widerrufen diesen Beschluss aber.

1885 Die Mitglieder der Ortsgemeinde Anger beschließen erneut, die Schenkung von Kapelle und Grund anzunehmen, jedoch unter Ausschluss weiterer Baulastpflichten.

1887 Gastwirt Eichenseher und die Ortsgemeinde Anger treten den Grund, auf dem die Kapelle steht, gegen Kaufpreis an Johann Stiegler ab, der im Kataster als Eigentümer verzeichnet ist. Nach dem Tod des Bauherrn übernehmen die jeweiligen Erben des „Fischer“-Hofes auch die Kapelle.

1929 Die Einwohner von Anger und Umgebung stiften zwei Glocken.

1943 Die Glocken müssen an die Reichsstelle für Metalle abgeliefert werden, um daraus im Zweiten Weltkrieg Waffen herzustellen.

1962 Der Laaberer Pfarrer Josef Scheuerer lässt die marode Kapelle renovieren. Einwohner von Anger und Umgebung helfen mit unentgeltlichem Arbeitseinsatz und Spenden. Sogar eine neue Glocke wird gespendet.

1980 Augustin und Marianne Stiegler lassen die Kapelle auf ihre Kosten renovieren.

1985 Seither ist die Kapelle nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich, für die Gründe dafür gibt es keine gesicherte Quellenlage.

2014 Seither planen Heidi Zieglaus (geb. Stiegler) und ihr Mann Thomas die Sanierung der Kapelle, die sich durch Corona-Vorschriften verzögert.

2021 Der Kapellenverein Anger wird gegründet und übernimmt das Eigentum an dem Kirchlein. Im Oktober erfolgt durch die Jugendbauhütte (JBH) Regensburg die Wintersicherung der Kapelle (Dach neu eingedeckt, Inventar ausgebaut und eingelagert, Vorbereitung der Putzarbeiten).



Tonmodell Dorfkapelle Anger gefertigt von Renate Feuerer



2022 Ab Mai geht die JBH an die Renovierung des Blechdachs, das Entfernen der maroden Teile des Außenputzes und Verputzarbeiten. Nach hinreichender Trocknung wird Ende September gestrichen. Das Turmkreuz wird neu vergoldet. Alles unter Anleitung der renommierten Parsberger Res-taurationsfirma Fromm. Deren Fachkräfte packen drüber hinaus kräftig an, ebenso Vereinsmitglieder und befreundete Handwerker, z. B. beim Auswechseln gebrochener Fensterscheiben. Die Kapelle erstrahlt außen in neuem Glanz.



Information rund um die Sanierung wird beim Kapellenverein von jeher groß geschrieben

Wie geht es 2023 weiter?

- Fertigstellung der Putzarbeiten innen und Streichen
- Renovierung der Eingangstür durch Vereinsmitglieder
- Renovierung des Gestühls durch Vereinsmitglieder und Wiedereinbau
- Restaurierung von Altar, Heiligenfiguren und Kreuzweg und Wiedereinbau
- Schönheitsreparaturen
- Anbringen einer Tafel mit Spendern (sofern gewünscht) und Unterstützern vor der Kirche
- Geplant ist eine feierliche Wiedereröffnung im Juli 2023